

und andere Waaren. Die Bevölkerung ist schwach (kaum $1\frac{1}{2}$ Mill.) — Ein Theil von Peru ist zum Vicekönigreiche la Plata geschlagen, und ein anderer ist Portugiesisch.

Lima, südlich von Quito, die Hauptstadt von 4000 H. und 53,000 E., der Sitz des Vicekönigs, mit einer Universität. Callao, der Hafen von Lima.

Cusco, östlich von Lima, an einem Arme des Marañon, vormals die Hauptstadt von Peru und der Sitz der Incas, jetzt eine ansehnliche und wohlgebaute Stadt von 30,000 E., worunter sehr viele fleißige und geschickte Indianer, Nachkommen der alten Peruaner, sind, mit einer Universität.

Arequipa, südlich von Cusco, eine große Stadt von 50,000 E., mit vielen Manufakturen für den inländischen Gebrauch.

6. Das Reich Chile (Tschile, Chili), hat gewöhnlich mit Peru Einen Vicekönig, und der östliche Theil des alten Chile, ist zum Vicekönigreiche la Plata geschlagen. Es hat eine sehr gemäßigte Lust, auf den Cordilleras 14 Vulkane, abwechselnde Bitterung, aber niemals Gewitter, und einen ungemein ergiebigen Boden; Getraide und Lebensmittel aller Art in größtem Ueberfluß, auch sehr viel Wein und Baumöl; Europäisches zahmes Vieh, das sich hier außerordentlich vermehrt und veredelt hat, und einheimische nuzbare Thiere, als die Vicogna, wovon die berühmte Wolle, und den Lama, das Amerikanische Kameel; hauptsächlich aber Gold, Silber und Kupfer. An der Südgrenze des Landes liegt nahe an der Küste die große Insel Chiloe mit vielen kleinen, und im Westen von St. Jago die Inseln Juan Fernandez.